

**Bericht der 13. Forumssitzung
Mittwoch, 29. April 2009, 18 Uhr im Rathaus, Media Center**

Das Media Center war voll besetzt, zudem hatten sich mehrere Personen entschuldigt. Mit Freude konnten wir Frau DI Christine Radl von der Abteilung für Grünraum und Gewässer begrüßen, sowie drei neue an >MEHR Zeit für Graz< interessierte Grazer.

- Zur neuen politischen Situation: Die Agenden der Stadtbaudirektion liegen nun in Händen von BM Mag. Siegfried Nagl, in dessen Zuständigkeit sich nun >MEHR Zeit für Graz< und der BürgerInnenbeirat befinden. GR DI Georg Topf überbrachte die Grüße des Bürgermeisters, da es diesem so kurzfristig nicht möglich war, selbst zu kommen. Ansprechperson für uns ist künftig DI Dr. Kajetan Beutle, der vom Büro Fluch ins Bürgermeisteramt übersiedelt ist.
- Aktueller Stand der BürgerInnenbeteiligung: Durch den Wechsel in der Zuständigkeit wurden alle Termine (27.4. bzw. 8.6.) abgesagt und wir erwarten dringend neue. Ein Brief an den Bürgermeister mit den Forderungen der Mitglieder des BBB wurde am 27. 4. in seinem Büro abgegeben.
Obwohl es einen einstimmigen Beschluss des Gemeinderates für einen Beirat zur BürgerInnenbeteiligung (Geschäftsordnung) gegeben hat, ist dieser den Gemeinderäten zu wenig bekannt! Wir müssen in Zukunft mehr Werbung für uns selbst (>MEHR Zeit für Graz<) organisieren!
Vorschlag: Zur nächsten Beiratssitzung Gemeinderäte der einzelnen Fraktionen einladen?
- Eine neue Arbeitsgruppe „Bürgerbeteiligung“ hat sich gebildet und wurde im Forum bekannt gegeben. Deren zukünftige Aufgabe wird es sein, die Ergebnisse der Konsenskonferenz „Wir sind die Stadt“ zu durchforsten und eine Liste verschiedener Modelle der Bürgerbeteiligung für unterschiedliche Problemfelder zu erarbeiten. Diese Arbeitsgruppe ist allen Interessierten offen, geleitet wird sie von Frau Karin Steffen.
- Hauptthema des Abends war „Unser Stadtpark“. Eine kurze Einstimmung mit wunderschönen Fotos aus dem Park zu allen Jahreszeiten, zusammengestellt von Dr. Ladstädter und kommentiert von Frau Steffen, führte uns zur Map-Präsentation von Frau DI Christine Radl. Sie informierte über die Vorgaben (Denkmal- und Naturschutz) zu einem Masterplan Stadtpark und über den aktuellen Zustand, Pflegemaßnahmen etc. Eine anschließende Diskussion mit unterschiedlichen Vorschlägen folgte der Präsentation:
 - + Teil des Stadtparks für Straßenbahn verwenden?? (Größte Vorsicht geboten!!!)
 - + Wo und wie werden / wurden NutzerInnen eingebunden?
 - + Kein Eventpark!
 - + Bei neuer Nutzung Konflikte vermeiden!
 - + Zukunftsvision Vergrößerung: bei gleich bleibender Parkgröße wächst die Bevölkerung ständig.
 - + Oasen der Stille
 - + Verkehrsgarten und Forum-Stadtpark verlegen
 - + Pfauengarten zu einem Garten umgestalten
 - + Verbindung über Karmeliterplatz zum Schlossberg schaffen!
 - + Keine hohen Gebäude in der „Pufferzone“ rund um den Stadtpark
 - + Möglichkeiten für Familienpicknick - + Langlaufloipe (?)

Für die Workshops zum Masterplan, bei denen bisher auch schon Vertreter von >MEHR Zeit für Graz< anwesend waren, haben zusätzlich Herr Hans Gröbelbauer, Herr Dr. Salzer und Frau Ledolter ihr Interesse angemeldet.

- Die Geschäftsordnung zur Organisation des internen Ablaufs von >MEHR Zeit für Graz<, der Zusammenarbeit zwischen Forum, den Arbeitsgruppen und dem BBB, wurde den Anwesenden von der Steuergruppe kurz vorgestellt. Sie wird demnächst von der Homepage www.mehrzeitfuergraz.at für jedermann herunter zu laden sein. Eventuelle kleine Änderungen sind in Abklärung.

- 50 Leitprojekte und 263 Handlungsempfehlungen aus den Konsenskonferenzen: Aktueller Stand: Beurteilung und ausgearbeitete Fragen zu den Ämterworkshops.
Frau Zink aus dem Referat für Bürgerbeteiligung erläuterte die Vorgänge der internen Abwicklung über die Bewertung zur Umsetzung der Leitprojekte durch den Stadtsenat zur Erstellung eines Aktionsprogramms für diese Gemeinderatsperiode, was leider noch nicht in jedem Referat geschehen ist.
Der Stadtrechnungshof hat die Planungswerkstatt „Zeit für Graz“ geprüft, einzusehen ist der Bericht unter
(http://www.graz.at/cms/dokumente/10029027_313875/bfc3334e/Zeit%20f%C3%BCr%20Graz_ENDBERICHT_WWW31a.pdf)

- Berichte aus den Arbeitsgruppen:

Grünraum (Grüngürtel, Parks, Baumschutz etc): In der nächsten Sitzung (Termin siehe Homepage >MEHR Zeit fuer Graz) sollen aktuelle Fragen zum Baugeschehen und Baumschutz behandelt werden.

Miteinander in Graz (Soziales, Jugend, Migration) In Abwesenheit von Frau Margit Schaupp berichtete Frau Ilse Deutschbein die Ergebnisse der letzten Sitzung vom 11.3. im Cafe Libertad. Unser Gast, Mag. Harry Kühschweiger, unterstützte uns bei der Bewertung unserer Leitprojekte und vermittelte uns neue interessante Denkanstöße.

Zukünftiges Ziel der Mitglieder des BBB sollte es sein, an öffentlichen Veranstaltungen, sollten diese das Aufgabengebiet „Miteinander“ betreffen, teil zu nehmen. Vom Verein „Willenviertel“ kam die Anregung, dass auch Kinder als Verkehrsteilnehmer ernst genommen und die Wege zu den Spielplätzen kindgerecht angelegt werden sollen.

Bürgerbeteiligung: Beschreibung siehe oben im Textteil 3. Punkt. Termine sind der Homepage www.mehrzeitfuergraz.at zu entnehmen.

Verkehr, Radfahrer, Verkehrsberuhigung (Straßen und Plätze) Seit dem letzten Forum hat sich die Arbeitsgruppe zweimal getroffen. Am 9. März im Gösser Bräu war Vizebürgermeisterin Lisa Rücker zu einer Diskussion über Verkehrsberuhigungsmaßnahmen eingeladen, über diese Veranstaltung gibt es ein sehr ausführliches Protokoll der Arbeitsgruppe. Frau Rücker hat uns als erstes Stadtsenatsmitglied auch bereits Kommentare zu den Vorschlägen aus dem Aktionsprogramm übermittelt. Beim zweiten Treffen am 27. April wurde ein großer Teil der Vorschläge unter Berücksichtigung dieser Kommentare kritisch gesichtet, diese Arbeit soll beim nächsten Termin am 11. Mai abgeschlossen werden (Elmar Ladstädter).

Alle Termine, auch die der Arbeitsgruppen, sind grundsätzlich auf der Startseite der Homepage unter www.mehrzeitfuergraz.at zu finden.

- Anregung für die nächste Forumssitzung am 16.6.09:
Thema Kompetenzzentren:
Vorgesehen sind in Zukunft 6 Kompetenzzentren anstatt der bisher 17 Bezirksämter.
Zuständig für Informationen sind Dir. Stv. Mag. Hammerl und Dr. Peter Stepantschitz.
Robert Mandl wird in Zusammenarbeit mit GR Mayr einen Termin zur Vorbereitung für dieses Thema ausschreiben.
- **Termine**
14. Forumssitzung am 16. Juni, 18 Uhr, Ort : Gasthof Gösser Neutorgasse
Beirat: Termine für Mai / Juni aus dem Bürgermeisteramt stehen noch aus